

Beitrittserklärung

Mit meiner Unterschrift erkläre ich meinen Beitritt zur Katholischen Frauenbewegung. Ich bin bereit, ihre Anliegen und ihre Arbeit zu unterstützen und den jährlichen Mitgliedsbeitrag zu zahlen. Ich erhalte die Mitgliederzeitung „kfb aktuell“ und Ermäßigungen bei diözesanen kfb Bildungsveranstaltungen.

- Ja, ich möchte Mitglied meiner örtlichen Pfarrgruppe werden.
 Ja, ich möchte diözesanes Mitglied werden.

VORNAME

NACHNAME

STRASSE

PLZ/ORT

TELEFON

E-MAIL

GEBURTSDATUM

PFARRE

DATUM

UNTERSCHRIFT

welt der frau

Die Katholische Frauenbewegung ist Teil der



Unsere Vernetzungen

- Bildungshaus Großrußbach
- Bildungszentrum Wiener Neustadt
- Elisabethstiftung und Diözesaner Hilfsfond für Schwangere in Not
- Evangelische Frauenarbeit in Österreich
- Fairtrade
- Forum Katholischer Erwachsenenbildung
- Frauenhaus Mistelbach
- Katholisches Bildungswerk
- Kontaktstelle für Alleinerziehende
- Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen
- Österreichisches Forum feministischer Theologie
- Referat für Mission und Entwicklung
- Tamar (Beratungstelle für misshandelte und sexuell missbrauchte Frauen und Kinder)
- Umweltreferat der ED Wien
- Welthaus Wien
- WIDE (Women in development Europe)



Katholische Frauenbewegung
Erzdiözese Wien

Katholische Frauenbewegung
der Erzdiözese Wien

Stephansplatz 6, 1010 Wien
Tel: 01/51 522-3345
Fax: 01/51 552-2731
E-Mail: kfb.wien@edworat

<http://wien.kfb.at>

Die Katholische Frauenbewegung der Erzdiözese Wien

ist eine kirchliche Laienorganisation im Rahmen der Katholischen Aktion (KA). Sie ist Teil der Katholischen Frauenbewegung Österreichs, der größten Frauenorganisation des Landes und wurde 1945 gegründet. Die kfb ist aktiv in Pfarren, Dekanaten, Vikariaten und auf diözesaner Ebene.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der kfb Wien sind:

- Entwicklungszusammenarbeit
- Bildung
- Gesellschaftspolitik
- Bewahrung der Schöpfung
- Theologie und Spiritualität

Die Aktion Familienfasttag ist die entwicklungspolitische Bildungs- und Sammelaktion der kfb.

Unter dem Motto „Teilen macht stark“ wird jedes Jahr in der Fastenzeit zur Solidarität mit benachteiligten Frauen in Asien und Lateinamerika aufgerufen.

Informationen bei der kfb und unter www.teilen.at



Katholische Frauenbewegung
Erzdiözese Wien



Gemeinschaft von Frauen

Entfaltung der Persönlichkeit Vielfalt der Lebensgestaltung Leben in Gruppen

Die Katholische Frauenbewegung ist eine Gemeinschaft von Frauen, die ihre Talente einsetzen, um das Leben für sich und andere positiv und wertvoll zu gestalten.

Frauen erleben in der kfb, dass unterschiedliche Lebensformen und -situationen zu einem gegliückten Leben führen können. Singles, Ehefrauen, Mütter, Ordensfrauen, Witwen, Geschiedene, Alleinerziehende, ... lernen gegenseitige Akzeptanz und Toleranz.

Die kfb unterstützt Frauen, die Vielfalt ihre Begabungen und Interessen zu entdecken und weiter zu entwickeln. Frauen werden ermutigt, ihre Fähigkeiten in Familie, Wirtschaft, Politik und Kirche einzusetzen durch

- Gemeinschaft, (pfarrliche) Frauengruppen, Gespräche, Erfahrungsaustausch und solidarisches Handeln
- Bildung: Persönlichkeitsbildung, Theologie und Spiritualität, Bewahrung der Schöpfung, Gesellschafts- und Entwicklungspolitik
- Gemeinsames Erleben, Feste, Feiern, Erholung
- Vernetzung mit anderen Frauen und Frauenorganisationen in Österreich und weltweit

Die Katholische Frauenbewegung ist eine Gemeinschaft von Frauen, die sich den Anforderungen der Zeit stellen und Probleme mutig anpacken.

Die kfb tritt dafür ein, dass wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rahmenbedingungen geschaffen werden, in denen Frauen ein selbstbestimmtes Leben führen können: Gleichberechtigung von Männern und Frauen, partnerschaftliche Arbeitsteilung von Erwerbs- und Familien-tätigkeit sowie die gesellschaftliche Anerkennung von ehrenamtlicher Tätigkeit.

in der Gesellschaft

Gerechtigkeit Friede
Bewahrung der Schöpfung
Frauensolidarität

Sie tut das durch ihren Einsatz für

- eine Kultur des Teilens
- weltweite Solidarität durch die Aktion Familienfasttag
- eine menschengerechte Arbeitswelt und Förderung des fairen Handels
- Frauen in schwierigen Situationen
- Frieden, Gerechtigkeit und den Schutz des menschlichen Lebens
- die Bewahrung der Schöpfung
- und durch kritisches Auftreten gegenüber gesellschaftlichen Entwicklungen, wo Rechte von Frauen und sozial Schwächeren nicht beachtet werden.

Die Katholische Frauenbewegung ist eine Gemeinschaft von Frauen, die ihrer Berufung eine Chance geben und ihren Glauben aktiv leben.

Als Christinnen wollen kfb-Frauen gleichberechtigt und partnerschaftlich am Leben der Kirche teilhaben und es gestalten. In der kfb geschieht, was der gesamten Kirche aufgetragen ist: Verkündigung, Liturgie, Diakonie und Communio. Sie tut das durch

- Förderung einer frauengerechten Theologie und Spiritualität
- Liturgische Feiern: Förderung von ganzheitlichen und kreativen Liturgien für Frauen und Gestaltung von Gemeindegottesdiensten, auch im Hinblick auf eine inklusive Sprache.
- Besinnungstage, Einkehrtage, Seminare
- Einsatz für eine Einbindung von Frauen in leitende Aufgaben innerhalb der Kirche
- Ökumene: Zusammenarbeit mit Frauen aus verschiedenen christlichen Kirchen, z. B. Weltgebetstag

Die kfb ist auch offen für Frauen, die der Kirche distanziert gegenüberstehen.

Verkündigung Liturgie Diakonie Communio in der Kirche

Herzlich willkommen in der Katholischen Frauenbewegung!

Ich bitte um Zusendung der Broschüre „Frauen gestalten Ehrenamt in Vielfalt“ (über die Möglichkeiten von ehrenamtlichem Engagement innerhalb der kfb)

Ich wurde auf die kfb aufmerksam gemacht durch/von:

Bitte diese Karte in Blockbuchstaben ausfüllen!
Geben Sie die Beitrittsklärung bitte an Ihre kfb-Pfarrleiterin weiter oder senden Sie diese an das Büro der Katholischen Frauenbewegung, 1010 Wien, Stephansplatz 6